

Der Grawa-Gully

(Botanikerkamin)

Grawa Eisgarten 1550 m

Stubai Alpen



Schön



1550 m



165m
3:30 Std.



Diff. M 5+
WI 4 obl.



10 min



Nordwest



abseilen



1X 50m

Charakter: Eine interessante, wahrscheinlich kaum bekannte Route im Stubaital. Neben dem Gitzwerg sicherlich die anspruchsvollste Tour im Grawa Eisgarten!

Beschreibung: Die erste Seillänge ist relativ flach und unschwierig: WI2, 40m, Stand an zwei Weiden - gut geschützt für die nächste Länge.

Die zweite Seillänge beginnt mit einer kurzen Rinne, dann wieder relativ leicht bis zum Stand, der links, kurz vor dem Gully ist. 2 Normalhaken. WI3, 35m

Dann der Gully: Am Anfang ist noch genug Eis, aber nach oben hin verengt sich das Eis bis auf etwa 10cm, das noch dazu "hinterspült" ist und endet beim Übergang auf ein kleines Podest. Der Fels auf beiden Seiten des Gullys ist ziemlich glatt und man kann nur wenige Hooks bzw. Tritte finden. Nach diesem sehr heiklen Übergang, klettert man über recht gutem Eis den Gully hoch, bis das Eis unter einem Block endet. Rechts am Block vorbei (Schlüsselstelle) erreicht man den Standplatz. M6+ E3/4 40m, 2 Normalhaken

Die Letzte Seillänge ist eine reine Eislänge und ist ein schöner Abschluss für diese etwas "schottische" Route. WI4- 50m

Schwierigkeit / Ergänzung: WI4, M5+(6+)

Ausrüstung: Kompl. Eis- und Mixedausrüstung.

Talort: Ranalt 1304 m
Stützpunkt:

Anreise / Zufahrt: on der Brennerautobahn (oder Bundesstraße) ins Stubaital. Weiter nach Fulpmes, Neustift (Richtung Gletscherschigebiet) und nach Ranalt ca. 2,5 km nach Ranalt vor der Lawingalerie parken (etwas unterhalb der Grawaalm).

Zustieg zur Wand: Vom Auto zum Ruezbach und über die Brücke zum Einstieg. Der Einstieg ist ca. 300 Meter rechts vom Schneewittchen.

Höhe Einstieg: ca. 1550 m

Abstieg: Abseilen über die Route oder man quert nach links, und seilt über Bäume ab.

Kartenmaterial: AV-Karte; 31/1; Hochstubai

Bemerkungen: Anspruchsvolle Mixedroute, auf sichere Schneeverhältnisse achten.

